

Pfarrkalender: Sonntag, 25. Oktober: 30. Sonntag im Jahreskreis
L 1: Ex 22, 21-27; L 2: 1 Thess 1, 5c-10; Ev: Mt 22, 34-40

Im Rosenkranzmonat Oktober ist täglich um 18.15 Uhr Rosenkranzandacht.

Freitag, 30. Okt., 9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle
19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

Samstag, 31. Okt., 18.15 Uhr: Letzte Rosenkranzandacht
19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchliches Nachtgebet (Komplet)

Sonntag, 1. November: ALLERHEILIGEN
L 1: Offb 7, 2-4. 9-14; L 2: 1 Joh 3, 1-3; Ev: Mt 5, 1-12a
10 Uhr: Choralamt
SAMMLUNG FÜR DAS KIRCHENDACH!

Frauen: Dienstag, 27. Okt., 19 Uhr: Frauenmesse
20 Uhr: Offene Frauengruppe im Pfarrheim.
Zum Jahresthema HOFFNUNG: "Gute Vorsätze und Wünsche" (Fragen dazu auf dem Septemberbrief)

Donnerstag, 29. Okt., 8 - 12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministrantenheim, Lederergasse 10a

Freitag, 30. Okt., 19 - 20.15 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piar.VS

Geselliges Beisammensein bei Spiel, Plaudern, Lesen, Handarbeiten usw.:
Donnerstag, 29. Okt., 15.30 Uhr im 1. Stock des Kollegiums

Sammelergenis: Missionssonntag (18.10.) S 23.882,79
Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

Allen, die den 3. F L O H M A R K T unserer Pfarre am 10. und 11. Oktober zu einem vollen Erfolg gemacht haben, sei von dieser Stelle aus recht herzlich gedankt.

Dank den Lieferanten, die die verschiedenen Dinge herbeischafften,
Dank den vielen freiwilligen Helfern, die trotz Kälte und Regen die zwei Tage hindurch so viele Dinge an den Mann brachten und Dank den Käufern, die mit ihrem Geld einen Beitrag zur Abgeltung der Schulden für unser Kirchendach leisteten.
P. Schober

ANMELDUNG ZUM FIRMUNTERRICHT:

Die Anmeldung zum Firmunterricht hat begonnen! Alle, die im laufenden Schuljahr zum Sakrament der Firmung zugelassen werden wollen, mögen sich bis zum 10. November in der Pfarrkanzlei melden. Das Mindestalter für die Firmung beträgt 13 Jahre (Geburtsjahrgang 1969 oder älter). Zur Anmeldung genügt die Angabe von Namen, Geburtsjahr und Adresse. Sie kann auch telefonisch erfolgen (42 04 25).
P. Pfundner

Pfarrjugendgruppe: Mittwoch, 28. Okt., 19.30 Uhr im Pfarrheim

Jugendtreffpunkt: Freitag, 30. Okt., 19.30 Uhr im Pfarrheim

Katholische Jungschar:

3. Kl. VS Mädchen	Dienstag	16 - 17 Uhr
3. Kl. VS Buben	Donnerstag	16 - 17 Uhr
4. Kl. VS Buben und Mädchen	Mittwoch	16 - 17 Uhr
2. Kl. HS und AHS	Dienstag	14.30 - 16 Uhr
3. Kl. HS und AHS	Dienstag	18 - 19 Uhr

Pfadfinder: wie in den Vorwochen

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25

Für den Inhalt verantwortlich: Dipl. Ing. H. Schenk, 8., Langeg. 10, 43 17 875

WENN DIE LIEBE FEHLT ...

Pflichtbewußtsein ohne Liebe macht verdrießlich;
Verantwortung ohne Liebe macht rücksichtslos;
Gerechtigkeit ohne Liebe macht hart;
Wahrheit ohne Liebe macht kritisch;
Erziehung ohne Liebe macht widerspruchsvoll;
Klugheit ohne Liebe macht gerissen;
Freundlichkeit ohne Liebe macht heuchlerisch;
Ordnung ohne Liebe macht kleinlich;
Sachkenntnis ohne Liebe macht rechthaberisch;
Macht ohne Liebe macht gewalttätig;
Ehre ohne Liebe macht hochmütig;
Besitz ohne Liebe macht geizig;
Glaube ohne Liebe macht fanatisch.

Ein Leben ohne Liebe ist sinnlos.

Herr, fehlt auch in meinem Leben irgendwo die Liebe?
Hilf mir, mich zu erkennen.
Hilf mir, mich zu ändern.
Hilf mir, ein sinnvolles Leben zu führen.
Amen.

Welche geschickte Näherin bessert Fauteuil-Überzüge aus? Tel. 42 10 165

V o r s c h a u :

- Montag, 2. Nov.: ALLERSEELEN - 19 Uhr: Requiem für alle Verstorbenen
(Requiem in c-moll von Michael Haydn)
- Dienstag, 3. Nov., 19 Uhr: Requiem für die verstorbenen Mitglieder des
Piaristenordens
- Mittwoch, 4. Nov., 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrheim
19 Uhr: Requiem für die verstorbenen Wohltäter
- Donnerstag, 5. Nov., 19 Uhr: Requiem für die verstorbenen Schwestern vom
heiligen Josef Calasanz
19.30 - 20.30 Uhr: Beten um geistliche Berufe
- Sonntag, 8. Nov., 10 Uhr: Familienmesse (Martinsfest, Jungscharfeier)
anschl. Pfarrcafé im Pfarrheim, betreut von der Jungschar
14 Uhr: Männerwallfahrt nach Klosterneuburg
Thema: "Wir rühmen uns unserer Hoffnung" - Führung und
Predigt: Generalvikar Weihbischof DDr. Helmut Krätzl
- Montag, 16. Nov., 19 Uhr: Requiem für die verstorbenen Piaristenschüler
- Dienstag, 17. Nov., 15.30 Uhr: Geburtstagsparty (0-6 J.) im Pfarrheim
19 Uhr: Frauenmesse
20 Uhr: Basteln für Weihnachten im Pfarrheim
- Donnerstag, 19. Nov., 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrheim
15 Uhr: Hl. Messe, anschließend um
15.45 Uhr: Seniorenclub im 1. Stock des Kollegiums
19.30 Uhr: Jugendmesse im Ministrantenheim
- Freitag, 20. Nov.: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE
9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schme rzenskapelle
nach der Abendmesse bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden
- Samstag, 21. Nov., 15 Uhr: Sitzung des Pfarrgemeinderates im Pfarrheim
14.30 - 19.30 Uhr: ERHOLUNGSNACHMITTAG FÜR MÜTTER im Pfarrzentrum
Rossau, 1090 Wien, Servitengasse 9
Anmeldung erforderlich: 52 55 31/343 oder 344
- Sonntag, 22. Nov.: CHRISTKÖNIGSSONNTAG - 11.30 Uhr: Deutsches Amt
- Dienstag, 24. Nov., 20 Uhr: Buchausstellung und Basteln für Weihnachten
- Mittwoch, 25. Nov., 20 Uhr: PFARRVERSAMMLUNG im Sommerrefektorium

Pfarrkalender: Sonntag, 1. November: ALLERHEILIGEN

L 1: Offb 7,2-4.9-14; L 2: 1 Joh 3,1-3; Ev: Mt 5,1-12a
10 Uhr: Choralamt

SAMMLUNG FÜR DAS KIRCHENDACH!

Montag, 2. November: ALLERSEELEN - 19 Uhr: Requiem für alle Verstorbenen
(Requiem in c-moll von Michael Haydn)

Dienstag, 3. Nov., 19 Uhr: Requiem für die verstorbenen Mitglieder
des Piaristenordens

Mittwoch, 4. Nov., 19 Uhr: Requiem für die verstorbenen Wohltäter

Donnerstag, 5. Nov., 19 Uhr: Requiem für die verstorbenen Schwestern
vom heiligen Josef Calasanz

19.30 - 20.30 Uhr: Beten um geistliche Berufe

Freitag, 6. Nov., 9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle

Samstag, 7. Nov., 18.30 Uhr: Abendandacht

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchliches Nachtgebet

Sonntag, 8. November: 32. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Weish 6,13-17; L 2: 1 Thess 4,12-17; Ev: Mt 25,1-13

10 Uhr: Familienmesse (Martinsfest, Jungscharfeier)

anschl. Pfarrcafé im Pfarrheim, betreut von der Jungschar

Männer: Sonntag, 8. Nov., 14 Uhr: Männerwallfahrt nach Klosterneuburg

Thema: "Wir rühmen uns unserer Hoffnung" - Führung und Predigt:
Generalvikar Weihbischof DDr. Helmut Krätzl

Frauen: Donnerstag, 5. Nov., 8 - 12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministran-
tenheim, Lederergasse 10a

Freitag, 6. Nov., 19 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-VS

Bibelrunde: Mittwoch, 4. Nov., 10 Uhr im Pfarrheim (Röm 12,1-8)

Geselliges Beisammensein bei Spiel, Plaudern, Lesen, Handarbeiten usw.:

Donnerstag, 5. Nov., 15.30 Uhr im 1. Stock des Kollegiums

Anmeldung zum Firmunterricht:

Alle, die im laufenden Schuljahr zum Sakrament der Firmung zugelassen
werden wollen, mögen sich bis zum 10. November in der Pfarrkanzlei melden.
Das Mindestalter für die Firmung beträgt 13 Jahre (Geburtsjahrgang 1969
oder älter). Zur Anmeldung genügt die Angabe von Namen, Adresse und
Geburtsjahr. Sie kann auch telefonisch erfolgen (42 04 25). P. Pfundner

Pfarrjugendgruppe: Mittwoch, 4. Nov., 19.30 Uhr im Pfarrheim

Jugendtreffpunkt: Freitag, 6. Nov., 19.30 Uhr im Pfarrheim

Kath. Jungschar, Pfadfinder: wie in den Vorwochen

V o r s c h a u :

Mittwoch, 11. Nov., 17 Uhr: Laternenfest des Kindergartens auf dem Platz
vor der Kirche und in der Kirche

Montag, 16. Nov., 19 Uhr: Requiem für die verstorbenen Piaristenschüler

Dienstag, 17. Nov., 15.30 Uhr: Geburtstagsparty (0-6 J.) im Pfarrheim

20 Uhr: Basteln für Weihnachten im Pfarrheim

Donnerstag, 19. Nov., 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrheim

15 Uhr: Hl. Messe, anschl. Seniorenclub im 1. Stock des Kollegiums

19.30 Uhr: Jugendmesse im Ministrantenheim

Freitag, 20. Nov.: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE

9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle

nach der Abendmesse bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden

Samstag, 21. Nov., 15 Uhr: Sitzung des Pfarrgemeinderates im Pfarrheim

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien,
Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25

Für den Inhalt verantwortlich: Dipl. Ing. H. Schenk, 8., Langeg. 10, 43 17 875

O HERR,
wenn du unsere Schöpfung heimbringst,
dann öffne das große Tor
für die geschwätzige Rasse der Menschen.

Dann wird die Zeit vollendet sein,
und unsere Fragen werden ihren Sinn verlieren,
wir werden von ihnen geheilt sein
wie von einer Krankheit.

Denn der Fortschritt des Menschen
besteht in der Entdeckung,
daß seinen Fragen kein Sinn innewohnt.

Ich habe die Weisen dieser Erde befragt.
Sie haben auf die Fragen des vergangenen Jahres
keine Antworten gefunden.
Die aber zu dir heimkehrten,
lächeln heute über sich selbst,
denn als sie die Wahrheit erkannten,
waren alle ihre Fragen wie ausgelöscht.

Wenn er dich aufnimmt, Mensch,
so heilt er dich.
Er nimmt deine Fragen
mit seiner Hand von dir, wie ein Fieber.

Herr,
wenn du deine Schöpfung eines Tages
heimbringst, so öffne das doppelte Tor
und laß uns eintreten in dein Haus,
wo wir nicht mehr nach Antworten suchen,
weil wir glücklich sind.
Denn die Seligkeit ist das Ende der Fragen.
Und unser Friede wird sein,
dich zu verehren.

Nach Antoine de Saint-Exupéry v. Jörg Zink

ERHOLUNGSNACHMITTAG FÜR MÜTTER

am Samstag, dem 21. November 1981, 14.30 - 19.30 Uhr,
im Pfarrzentrum Rossau, Servitengasse 9, 1090 Wien

Geboten wird: Jause - Vortrag und Gespräch zum Thema: "Keine Angst vor
den eigenen Gedanken" (P. Josef Scherer SVD) - Vorabendmesse -
Interessengruppen: Adventgestecke, Christbaumschmuck aus Salzteig,
Gespräch: Mein größter Weihnachtswunsch - Abendessen.

Regiebeitrag S 50,-- für Mitglieder der KFB, für Nichtmitglieder S 60,--

Anmeldung im Sekretariat der KFB, Tel. 52 55 31/343 oder 344

Kinder können mitgebracht werden, für Betreuung ist gesorgt (kein eigener
Regiebeitrag!).

BEGLEITPERSON für blinde Frau gesucht. Anruf erbeten unter 43 92 61

V o r s c h a u (Forts..)

Sonntag, 22. Nov.: CHRISTKÖNIGSSONNTAG - 11.30 Uhr: Deutsches Amt

Montag, 23. Nov., 20 Uhr: Eherunde unter der Leitung von P. Thaler im
Speisesaal des Kollegiums. Auskunft: 43 21 20, 8 - 9 Uhr früh.

Dienstag, 24. Nov., 20 Uhr: Buchausstellung und Basteln für Weihnachten

Mittwoch, 25. Nov., 19 Uhr: Hl. Messe, anschl. PFARRVERSAMMLUNG im
Sommerrefektorium

Freitag, 27. Nov., 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

Samstag, 28. Nov., 18 Uhr: Adventfeier und Segnung der Adventkranze

Sonntag, 29. Nov.: 1. ADVENTSONNTAG (Lesejahr B/II)

- Pfarrkalender: Sonntag, 8. November: 32. Sonntag im Jahreskreis
L 1: Weish 6,13-17; L 2: 1 Thess 4,12-17; Ev: Mt 25,1-13
10 Uhr: Familienmesse (Martinsfest, Jungscharfeier)
anschl. Pfarrcafé im Pfarrheim, betreut von der Jungschar
- Freitag, 13. Nov., 9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle
- Samstag, 14. Nov., 18.30 Uhr: Abendandacht
19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchliches Nachtgebet (Komplet)
- Sonntag, 15. November: HOCHFEST DES HL. LEOPOLD, Markgraf v. Österreich
L 1: Spr 3,13-20; Ev: Lk 19,12-26
- Männer: Sonntag, 8. Nov., 14 Uhr: MÄNNERWALLFAHRT NACH KLOSTERNEUBURG
Thema: "Wir rühmen uns unserer Hoffnung" - Führung und Predigt:
Generalvikar Weihbischof DDr. Helmut Krätzl
- Frauen: Donnerstag, 12. Nov., 8 - 12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministrantenheim, Lederergasse 10a
Freitag, 13. Nov., 19 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-VS
- Laternenfest des Kindergartens: Mittwoch, 11. Nov., 17 Uhr, auf dem Platz vor der Kirche und in der Kirche
- Geselliges Beisammensein bei Spiel, Plaudern, Lesen, Handarbeiten usw.:
Donnerstag, 12. Nov., 15.30 Uhr im 1. Stock des Kollegiums
- Pfarrjugendgruppe: Mittwoch, 11. Nov., 19.30 Uhr im Pfarrheim
Thema: "Wer fragt denn mich?" - Als Jugendlicher in der Pfarrgemeinde.
- Jugendtreffpunkt: Freitag, 13. Nov., 19.30 Uhr im Pfarrheim
- Weihnachtsbasar-Basteln für Jungschar und Ministranten: Samstag, 14. und 21. November, 16 - 18 Uhr im Pfarrheim
- Anmeldung zum Firmunterricht:
Alle, die im laufenden Schuljahr zur Firmung zugelassen werden wollen, mögen sich bis zum 10. November in der Pfarrkanzlei melden. Das Mindestalter beträgt 13 Jahre (Geburtsjahrgang 1969 oder älter). Zur Anmeldung (auch telefonisch: 42 04 25) genügt die Angabe von Namen, Geburtsjahr und Adresse.
P. Pfundner
- Katholische Jungschar, Pfadfinder: wie in den Vorwochen

ERHOLUNGSNACHMITTAG FÜR MÜTTER

am Samstag, dem 21. November 1981, 14.30 - 19.30 Uhr,
im Pfarrzentrum Rossau, Servitengasse 9, 1090 Wien

Geboten wird: Jause - Vortrag und Gespräch zum Thema: "Keine Angst vor den eigenen Gedanken" (P. Josef Scherer SVD) - Vorabendmesse -
Interessengruppen: Adventgestecke, Christbaumschmuck aus Salzteig,
Gespräch: Mein größter Weihnachtswunsch - Abendessen.

Regiebeitrag S 50,-- für Mitglieder der KFB, für Nichtmitglieder S 60,--

Anmeldung im Sekretariat der KFB, Tel. 52 55 31/343 oder 344

Kinder können mitgebracht werden, für Betreuung ist gesorgt (kein eigener Regiebeitrag!).

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien,
Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25

Für den Inhalt verantwortlich: Dipl. Ing. H. Schenk, 8., Langeg. 10, 43 17 875

KERN DER HOFFNUNG

Unsere Hoffnung ist der Herr. Um Jesus geht es. Um Jesus, der der Christus ist. Der Gesalbte, der Gesandte, der eingeborenen Sohn Gottes. Um den ganzen Jesus Christus also. In dem uns die ganze Güte und Menschenfreundlichkeit des Vaters nahe gekommen und erlebbar geworden ist. Jesus Christus, der für uns der Weg zum Vater ist. In dem wir den Vater erkennen und sehen. Jenen Vater, der sich ganz persönlich jedes einzelnen von uns annimmt, der uns geliebt hat, so sehr, daß er seinen einzigen Sohn für uns dahingegeben hat.

Unsere Hoffnung ist der Herr Jesus Christus. Der gekommen ist, um die ganze Sünde der Welt auf sich zu nehmen, damit wir von der Sünde loskommen und in seiner Nachfolge ständig umkehren.

Unsere Hoffnung ist der Herr, der auch den glimmenden Docht nicht auslöscht und das geknickte Rohr nicht zerbricht.

Unsere Hoffnung ist der Herr, der doch nicht gekommen ist, sich bedienen zu lassen, sondern zu dienen.

Unsere Hoffnung ist der Herr, in dem und durch den und auf den hin alles geschaffen ist.

Unsere Hoffnung ist der Herr, der Anfang und Ende dieser Welt und dieser Zeit, aber auch meines ganz persönlichen Lebens ist.

Unsere Hoffnung ist der Herr, der so gelitten hat wie ich und doch nicht unterging. Der vor mir gestorben ist und dennoch lebt.

Unsere Hoffnung ist der Herr, der wider alle Hoffnung es mit den Menschen immer wieder versucht und heilt und tröstet, aber nicht mit Kräften und Worten dieser Welt, sondern weil er der Heilige Gottes ist.

In der Gemeinschaft mit diesem Christus also dürfen, müssen wir auch leben. Nur dann können unsere Gemeinschaften mehr Hoffnung ausstrahlen als alle anderen in dieser Welt.

Aus einer Predigt von Weihbischof DDr. H. Krätzl anlässlich des Studientages des Katholikentagskomitees im Mai 1981 in Mariazell

V o r s c h a u :

Montag, 16. Nov., 19 Uhr: Requiem für die verstorbenen Piaristenschüler

Dienstag, 17. Nov., 15.30 Uhr: Geburtstagsparty (0-6 J.) im Pfarrheim

20 Uhr: Basteln für Weihnachten im Pfarrheim

Donnerstag, 19. Nov., 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrheim

15 Uhr: Hl. Messe, anschl. Seniorenclub im 1. Stock des Kollegiums

19.30 Uhr: Jugendmesse im Ministrantenheim

Freitag, 20. Nov.: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE

9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle

nach der Abendmesse bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden

Samstag, 21. Nov., 15 Uhr: Sitzung des Pfarrgemeinderates im Pfarrheim

Sonntag, 22. Nov.: CHRISTKÖNIGSSONNTAG - 11.30 Uhr: Deutsches Amt

Montag, 23. Nov., 20 Uhr: Eherunde unter der Leitung von P. Thaler im Speisesaal des Kollegiums. Auskunft: 43 21 20, 8 - 9 Uhr früh.

Dienstag, 24. Nov., 20 Uhr: Basteln für Weihnachten und Buchausstellung im Pfarrheim

Mittwoch, 25. Nov., 19 Uhr: Hl. Messe, anschl. PFARRVERSAMMLUNG im Sommerrefektorium

Freitag, 27. Nov., 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

Samstag, 28. Nov., 18 Uhr: Adventfeier und Segnung der Adventkränze

Sonntag, 29. Nov.: 1. ADVENTSONNTAG (Lesejahr B/II)

Pfarrkalender: Sonntag, 15. November: HOCHFEST DES HEILIGEN LEOPOLD

L 1: Spr 3,13-20; Ev: Lk 19,12-26

Montag, 16. Nov., 19 Uhr: Gedenkmesse für die verstorbenen Piaristen-
schüler (siehe Rückseite)

Freitag, 20. Nov.: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE

9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle
nach der Abendmesse bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden

Samstag, 21. Nov., 18.30 Uhr: Abendandacht

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchl. Nachtgebet (Komplet)

Sonntag, 22. November: CHRISTKÖNIGSSONNTAG

L 1: Ez 34,11-12.15-17; L 2: 1 Kor 15,20-26a.28; Ev: Mt 25,31-46

11.30 Uhr: Deutsches Amt

Männer: Samstag, 21. Nov., 15 - 19 Uhr (mit Vorabendmesse) und

Sonntag, 22. Nov., 9 - 11.15 Uhr: Besinnungsstunden für die Männer
des Dekanates in der Pfarre Alservorstadt, Alserstr.17

Thema: "Hoffnung leben - Hoffnung geben" (P. Leo Kuchar SSS)

Frauen: Dienstag, 17. Nov., 15.30 Uhr: Geburtstagsparty (0-6 J.) im Pfarrheim

Alle Kinder mit Angehörigen sind dazu herzlich eingeladen!

20 Uhr: Basteln für Weihnachten im Pfarrheim. Bitte mitzubringen:

Schere, Uhu, ev. Malkasten und Pinsel. Gebastelt werden:

Weihnachtliche Kunststicharbeiten, Gipsmalereien usw.

Donnerstag, 19. Nov., 8 - 12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministrantenheim

Freitag, 20. Nov., 19 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-VS

Seniorenclub: Donnerstag, 19. Nov., 15 Uhr: Heilige Messe, anschl. um

15.45 Uhr: Seniorenclub im 1. Stock des Kollegiums

Bibelrunde: diesmal Donnerstag, 19. Nov., 10 Uhr im Pfarrheim (Röm 14,1-23)

Jugendmesse: Donnerstag, 19. Nov., 19.30 Uhr im Ministrantenheim

Pfarrgemeinderat: Samstag, 21. Nov., 15 Uhr im Pfarrheim, Abschluß mit der
Vorabendmesse um 19 Uhr.

Pfarrjugendgruppe, Jugendtreffpunkt, Jungschar, Pfadfinder: wie in den

Sammelergebnis: Kirchendach (1.11.) S 7273,85

Vorwochen

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

WEIHNACHTSBASAR: Samstag, 5. Dez., 16 - 20 Uhr und

Sonntag, 6. Dez., 8.30 - 13 und 17 - 20 Uhr

WER STELLT UNS WARE FÜR DEN WEIHNACHTSBASAR ZUR VERFÜGUNG?

WER HILFT UNS BEIM VERKAUFEN?

Bitte melden Sie sich persönlich oder telefonisch (42 04 25) in der
Pfarrkanzlei!

Erfreulicherweise haben sich auf unsere Einladung, dem Päpstlichen Werk
der Glaubensverbreitung beizutreten, 34 neue Mitglieder gemeldet. Im Namen
dieses wichtigen Werkes möchte ich allen ein herzliches Vergelt's Gott sagen.
Gleichzeitig bitte ich, in den nächsten Tagen in die Pfarrkanzlei zu kommen,
um die finanzielle Seite des Beitritts zu erledigen (S 42,-- für ein Jahr).

Herzlichen Dank!

P. Schober

Junge Religionslehrerin sucht Untermietzimmer im 8. Bezirk!

Anrufe erbeten unter 42 04 25.

MUSEUMSBESUCH (Gustinus Ambrosi) unter der Leitung von Dr. R. Kroyer am

Sonntag, 29. Nov. Näheres entnehmen Sie bitte den Anmeldeformularen,
die in der Kirche aufliegen.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien,
Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25

Für den Inhalt verantwortlich: Dipl. Ing. H. Schenk, 8., Langeg. 10, 43 17 875

Sie waren heute bei der P F A R R V E R S A M M L U N G,
da Sie mit Gemeindemitgliedern der Pfarre M a r i a T r e u dem
Anruf des HERRN gefolgt sind, der Sonntag für Sonntag das Volk Gottes
zur Gedächtnisfeier seiner Erlösung versammelt.

Meinen Sie nicht, daß Sie auch dazugehören und dabei sein sollten, wenn
diese P f a r r v e r s a m m l u n g um den Altar in der Kirche sich
am Mittwoch, dem 25. November, 19 Uhr, im Sommerrefektorium

des Piaristenkollegiums fortsetzt, weil der Sendungsgruß: "Gehet hin in
Frieden!" Sie erst entlassen will, wenn alles Erforderliche getan ist?
Was ist denn nun von Zeit zu Zeit erforderlich? Ein Innehalten, ein
Rückblick und ein Ausblick - das heißt für unsere Pfarrgemeinde:

- o Innehalten vor dem Herrn bei der Meßfeier
- o SOLL und HABEN im Leben der Pfarre zum Ende einer Amtsperiode
des Pfarrgemeinderates (PGR)
- o "Hoffnung leben - Hoffnung geben" - nur ein Thema des kommenden
Katholikentages oder pfarrliche Wirklichkeit mit Bezug zur Wahl
des neuen PGR am 25. April 1982?

Merken Sie sich bitte den Termin vor: Mittwoch, 25. November, 19 Uhr!
P. Thaler

280 JAHRE PIARISTENSCHULE IN DER "JOSEPHSTADT"

Am 16. November 1701 wurde die Piaristenschule im Bereich des heutigen
8. Wiener Gemeindebezirks eröffnet. Wir feiern deshalb am Montag, dem
16. November, um 19 Uhr in unserer Kirche eine Gedenkmesse für alle seither
verstorbenen Schüler und laden zur Mitfeier herzlich ein.

Wie dies in den Piaristenschulen anderer Provinzen schon seit einiger
Zeit der Fall ist, werden ab dem Schuljahr 1982/83 nun auch M ä d c h e n
in die 1. Klasse aufgenommen. (Voranmeldung ab sofort erforderlich.)

P. Thaler

H E R B E R G S U C H E

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auch in diesem Advent das
HERBERGSUCHEN halten. Der Sinn dieses schönen Brauches ist die Vergegen-
wärtigung der Heilswahrheit, daß Gott immer zu uns unterwegs ist und daß
es unsere wichtigste Aufgabe ist, ihm in unserem Leben Raum zu geben.
Gott hat uns nicht aufgegeben, er läßt uns nicht allein, er kommt auf
uns zu.

Wir richten wieder an die Familien, aber auch an allein lebende Menschen
in unserer Pfarre die herzliche Einladung, am Herbergsuchen teilzunehmen.

Möge von dieser Herbergsuche viel Segen, Gnade und Hoffnung auf unsere
Pfarrgemeinde kommen. Möge uns allen die Erinnerung an das herbergsüchende
Paar von Bethlehem Herz und Sinn für die seelische und materielle Not
so vieler Menschen um uns und in der weiten Welt auf tun.

Anmeldung ab sofort in der Pfarrkanzlei möglich - 42 04 25.

P. Schober

V o r s c h a u :

Montag, 23. Nov., 20 Uhr: Eherunde unter der Leitung von P. Thaler im
Speisesaal des Kollegiums. Auskunft: 43 21 20, 8 - 9 Uhr früh.

Dienstag, 24. Nov., 20 Uhr: Basteln für Weihnachten und Buchausstellung
im Pfarrheim

Mittwoch, 25. Nov., 19 Uhr: Hl. Messe, anschl. Pfarrversammlung (siehe oben)

Freitag, 27. Nov., 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

Samstag, 28. Nov., 18 Uhr: Adventfeier und Segnung der Adventkränze

Sonntag, 29. Nov.: 1. ADVENTSONNTAG (Lesejahr B/II)

Pfarrkalender: Sonntag, 22. November: CHRISTKÖNIGSSONNTAG

L 1: Ez 34,11-12.15-17; L 2: 1 Kor 15,20-26a.28; Ev: Mt 25,31-46
11.30 Uhr: Deutsches Amt
SAMMLUNG FÜR DIE CARITAS!

Mittwoch, 25. Nov., 19 Uhr: Hl. Messe in der Kirche, anschließend
PFARRVERSAMMLUNG im Sommerrefektorium. Alle Pfarrangehörigen
sind dazu herzlich eingeladen!

Freitag, 27. Nov., 9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle
19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

Samstag, 28. Nov., 18 Uhr: Adventfeier und Segnung der Adventkränze
19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchl. Nachtgebet (Komplet)

Sonntag, 29. November: 1. ADVENTSONNTAG

L 1: Jes 63,16b-17.19b;64,3-7; L 2: 1 Kor 1,3-9; Ev: Mk 13,33-37

Männer: Sonntag, 22. Nov., 9 - 11.15 Uhr: Fortsetzung der Besinnungsstunden
für Männer des Dekanats in der Pfarre Alservorstadt, Alserstraße 17
Thema: "Hoffnung leben - Hoffnung geben" (P. Leo Kuchar SSS)

Frauen: Dienstag, 24. Nov., 20 Uhr: Basteln für Weihnachten und Buch-
ausstellung im Pfarrheim

Donnerstag, 26. Nov., 8-12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministrantenheim

Freitag, 27. Nov., 19 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-VS

Eherunde: Montag, 23. Nov., 20 Uhr im Speisesaal des Kollegiums. Leitung:
P. Thaler. Auskunft: 43 21 20, 8 - 9 Uhr früh.

Geselliges Beisammensein bei Spiel, Plaudern, Lesen, Handarbeiten usw.:
Donnerstag, 26. Nov., 15.30 Uhr im 1. Stock des Kollegiums

Führung durch das Gustinus Ambrosi-Museum: Sonntag, 29. Nov., 9.15 Uhr
(Kirchenplatz) oder Treffpunkt 9.55 Uhr vor dem Museum, 1020 Wien,
Scherzergasse 1a. Führung: Dr. Rudolf Kroyer. Näheres entnehmen Sie
bitte den Anmeldeformularen, die in der Kirche aufliegen.

Jugendtreffpunkt, Jungschar, Pfadfinder: wie in den Vorwochen

V o r s c h a u :

Im Advent ist an Wochentagen täglich um 19 Uhr Meßfeier mit Gesang
(Rorate-Messe).

Quatemberwoche: 30. Nov. - 5. Dez. Besondere Thematik: Frieden für die Welt

Mittwoch, 2. Dez., 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrheim

19 Uhr: Quatembermesse für unsere Priester und alle,
die zum Dienstant in der Kirche berufen sind.

Donnerstag, 3. Dez., 19.30 - 20.30 Uhr: Beten um geistliche Berufe

Samstag, 5. Dez., 16 - 20 Uhr und Sonntag, 6. Dez., 8.30-13 u. 17 - 20 Uhr:
WEIHNACHTSBASAR im Gang der Piaristen-Volksschule

Wer noch Ware für den Weihnachtsbasar zur Verfügung stellen kann
und wer beim Verkaufen helfen will, möge sich bitte in der Pfarr-
kanzlei persönlich oder telefonisch (42 04 25) melden!

Dienstag, 8. Dez.: HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFAU UND
GOTTESMUTTER MARIA - Gottesdienstordnung wie an Sonntagen.

10 Uhr: Hochamt (Kindermesse in der Schmerzenskapelle!)

Donnerstag, 10. Dez., 19 Uhr: Frauenmesse, Adventbesinnung mit Agape
im Pfarrheim

Wer könnte Brotrinden laufend verwerten? (Haustiere!)
Anruf in der Pfarrkanzlei, 42 04 25

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien,
Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25
Für den Inhalt verantwortlich: Dipl. Ing. H. Schenk, 8., Langeg. 10, 43 17 875

"WIR BITTEN HEUTE UM IHR MONATSOPFER FÜR DAS KIRCHENDACH ..."

so hören es unsere Kirchenbesucher an jedem ersten Monatssonntag vor dem Einsammeln der Opfertgaben.

Damit Sie verstehen, warum wir zwei Jahre nach dem geglückten Neubau des Kirchendachstuhles noch immer finanzielle Hilfe erbitten müssen, geben wir hier einen Überblick über die Gesamtfinanzierung (einschließlich der im Zuge der totalen Neuherstellung des Hauptdaches erfolgten notwendigen Teilsanierung von Turm- und Seitendächern):

Stand: 10.11.1981

BEZAHLTE RECHNUNGEN: S 16,149.513,-- Noch offene Rechnungen

ZINSENABZAHLUNG: S 979.153,-- S 218.427,--

A U S G A B E N : S 17,128.666,--

FINANZAUFKOMMEN:

Bundesdenkmalamt S 141.400,--

Gemeinde Wien (MA 7) S 937.521,--

Erste Österr. Sparkasse S 250.000,--

Verschiedene Banken S 304.000,--

Erzdiözese Wien S 1,000.726,--

Piaristenkollegium S 1,057.473,--

Piaristenprovinz S 862.311,--

Piaristenpfarre S 5,427.535,--

Darlehen (Erzdiözese Wien) S 7,147.700,-- (Zinsenfrees Darlehen,

abzuzahlen in zehn

E I N N A H M E N : S 17,128.666,-- Jahresraten zu

S 714.770,--)

Die Beiträge des Ordens sind durch verschiedene Aktionen und Finanzhilfe aus anderen Kollegien ermöglicht worden. Vor allem aber müssen wir unseren Pfarrangehörigen danken, die durch ihre jahrelange Spendentreue zusammen mit mehrfachen Aktionen (Flohmärkte, Bausteine, Aktion Josefstadt ...) ein so hohes Teilergebnis erreichen konnten.

Wir danken auch der Finanzkammer der Erzdiözese, die durch Übernahme des Darlehens den hohen Verlust durch Zinsen von bisher S 979,153,-- beendet hat.

Noch belastet uns aber auf lange Sicht die jährliche Rückzahlungsverpflichtung von S 714.770,--, zusätzlich die noch offenen Rechnungen von S 218.427,--, sodaß Sie auch weiterhin hören werden: "Wir bitten heute ..." o d e r liest dies jemand, dem die Piaristenkirche MARIA TREU so am Herzen liegt, daß er - so er die Möglichkeit hat - die auf ihr liegende Schuldenlast um ein gutes Stück erleichtert?

P. Thaler

ARBEITSVORMITTAG für Mütterleiterinnen und interessierte Mütter am
Mittwoch, 2. Dezember, um 9 Uhr (pünktlich!) in
Wien I., Stephansplatz 6/1, Stiege, 5. Stock/Zimmer 1

Thema: "Meine Tochter erwartet ein Kind!"

"Mein Sohn wird Vater!"

Die Referentin dieses Vormittages ist Frau ELFI WAAS, die im Auftrag des Diözesanen Hilfsfonds für Schwangere in Notsituationen all jene Mädchen und Frauen betreut, die sich an diese Stelle um Hilfe wenden.

PFARRVERSAMMLUNG - EIN VERHEISSUNGSVOLLES ZEICHEN DER HOFFNUNG

Am Mittwoch, 25. November, versammelte sich die Pfarrfamilie von Maria Treu zu ihrer Pfarrversammlung.

Der erste Teil fand um 19 Uhr in der Kirche statt, wo eine von den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates mit viel Liebe und Sorgfalt gestaltete Meßfeier zelebriert wurde, an der auch "unsere" Bläser zur Verschönerung Wesentliches beitrugen. Unter dem Gesang des Liedes "Großer Gott, wir loben dich", in dem wir Gott für seinen Beistand in den letzten vier Jahren PGR danken wollten, begaben wir uns aus der Kirche in das Piaristenkollegium, wo der zweite Teil der Pfarrversammlung vor sich gehen sollte. In eindrucksvollen und informativ-übersichtlichen Kollagen wurden einzelne Sparten der pfarrlichen Aktivitäten dargestellt - ein buntes Mosaik, das sich zu einem einheitlichen Bild zusammenordnete, das "Gemeinde" genannt wird.

Nach einer kurzen musikalischen Einleitung unseres Bläserquartetts begann der zweite Teil der Pfarrversammlung. Die etwa 120 erschienenen Brüder und Schwestern gehörten wohl allen Altersstufen an. In sachlicher und wohlausgewogener Kritik wurden zunächst die verflossenen vier Jahre der Tätigkeit des PGR beurteilt und gewertet. In verschiedenen Arbeitskreisen wurden besondere Aspekte besonders erörtert.

Alles in allem: Es manifestierte sich bei allen in wohlmeinender Kritik ebenso wie in konstruktiven Vorschlägen für die künftige Pfarrtätigkeit reges Interesse und ein hohes Maß von Mitverantwortung, daß man mit Fug und Recht sagen kann: Viele Zeichen der Hoffnung wurden uns wieder zu Bewußtsein gebracht; was aber das Erfreulichste dieses Abends war: Diese Pfarrversammlung war ein unübersehbares Zeichen einer Hoffnung, zu der Gott uns berufen hat und aus der wir leben und wirken dürfen.

Allen, die an der Organisation und der Gestaltung der Pfarrversammlung mitgewirkt haben, dankt die Pfarrgemeinde mit einem kräftigen Vergelt's Gott!

P. Clemens Schober

Übrigens: Da die mit viel Eifer zusammengestellte "Pawlatschen-Schau" verschiedener Gruppen: Jugend, Bibelrunde, Senioren, Frauen, Kindergarten ... aus Zeitmangel nicht genügend begutachtet werden konnte, sind diese Ständer jetzt hinten in der Kirche zu sehen.

X MÜSSEN WIR UNS HEUTE EINFACH AN GEWALT GEWÖHNEN?

X Können unsere Kinder nicht aufwachsen, ohne ihre Probleme gewaltsam lösen zu lernen?

X Wir müssen uns mit der Situation der Gewalt bewußt auseinandersetzen, um sie überwinden zu können. Anregungen dazu möchte die Diskussion im Rahmen der Aktion KAUFTE KEIN KRIEGSSPIELZEUG bieten, zu der die Jungscharleitung der Pfarre Eltern, Großmutter, Großvater, Tanten, Onkel, Lehrer ... und SIE am Donnerstag, 3. Dezember, um 19.30 Uhr im Pfarrheim, einlädt.

Andreas Theiner

DREIKÖNIGSAKTION 1982 DER KATH. JUNGSCHAR - UNTERWEGS VON MENSCH ZU MENSCH

Wir suchen Buben und Mädchen, die vom 3. - 6. Jänner 1982 bei den Sternsängern mitmachen wollen, sowie Begleitpersonen, die einen oder mehrere Tage Zeit für die Mission opfern wollen. Meldungen bitte in der Pfarrkanzlei, Tel. 42 04 25.

G. Wenz

Frühpensionistin sucht stundenweise Beschäftigung (Schreibarbeiten, Kinderbetreuung, Altenbetreuung) gegen Entgelt. Anrufe erbeten Montag bis Freitag von 8 - 9 Uhr. Tel. 93 87 823.

BAUSTEINE FÜR DIE "MISSIO MINORUM" (franziskanisches Werk für Haftentlassene) sind zum Preis von S 10.-- in der Pfarrkanzlei erhältlich.

DER REGENBOGEN - die ideale, lustige Kinderzeitschrift, liegt wie immer beim Schriftenstand auf! Preis pro Heft S 2.--

Haben Sie schon unseren WEIHNACHTSBASAR besucht?

Samstag, 5. Dezember, bis 20 Uhr und
Sonntag, 6. Dezember, 8.30 - 13 und 17 - 20 Uhr

Verwendung des Reinertrages: 50% "Mission konkret" (Missionsspital
in Hartmannpur/Indien)

50% Pfarrheim, Kindergarten, Jugend- und Gruppenarbeit der Pfarre.

Wir möchten betonen, daß uns dank des Entgegenkommens der Piaristen-
Volksschule und der ehrenamtlichen Tätigkeit aller Beteiligten kaum
Spesen entstehen und dadurch fast der volle Erlös für den obengenannten
Zweck zur Verfügung steht.

Pfarrkalender: Sonntag, 6. Dezember: 2. ADVENTSONNTAG

L 1: Jes 40,1-5.9-11; L 2: 2 Petr 3,8-14; Ev: Mk 1,1-8

SAMMLUNG FÜR DAS KIRCHENDACH! (Dürfen wir Sie nochmals an den Artikel
von P. Thaler im vorletzten Wochenspiegel und an unsere jährliche
Rückzahlungsverpflichtung von S 714.770,-- erinnern?)

Im Advent ist an Wochentagen täglich um 19 Uhr Rorate-Messe.

Dienstag, 8. Dezember: HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFAU UND
GOTTESMUTTER MARIA - Gottesdienstordnung wie an Sonntagen

L 1: Gen 3,9-15; L 2: Eph 1,3-6.11-12; Ev: Lk 1,26-38

10 Uhr: Hochamt (Kindermesse in der Schmerzenskapelle)

Freitag, 11. Dez., 9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle

Samstag, 12. Dez., 18 Uhr: Feierliche Adventvesper mit Meditation

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchliches Nachtgebet (Komplet)

Sonntag, 13. Dezember: 3. ADVENTSONNTAG (GAUDETE)

L 1: Jes 61,1-2a.10-11; L 2: 1 Thess 5,16-24; Ev: Joh 1,6.8.19-28

10 Uhr: Familienmesse, anschl. Pfarrcafé im Pfarrheim

SAMMLUNG DER "AKTION BRUDER IN NOT"

Frauen: Donnerstag, 10. Dezember, 8 - 12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im
Ministrantenheim, Lederergasse 10a

19 Uhr: Frauenmesse

20 Uhr: Adventbesinnung mit Agape im Pfarrheim

Freitag, 11. Dez., 19 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-VS

Parrgemeinderat: Mittwoch, 9. Dez., 19.45 Uhr: Fortsetzung der Sitzung
vom 21. Nov. im Pfarrheim

Geselliges Beisammensein bei Spiel, Plaudern, Lesen, Handarbeiten usw.:
Donnerstag, 10. Dez., 15.30 Uhr im 1. Stock des Kollegiums

Pfarrjugend, Jugendtreffpunkt, Jungschar, Pfadfinder: wie in den Vorwochen

V o r s c h a u :

Montag, 14. Dez., 19.45 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim

Dienstag, 15. Dez., 15.30 Uhr: Geburtstagsparty (0-6 J.) im Pfarrheim

Mittwoch, 16. Dez., 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrheim

Donnerstag, 17. Dez., 15 Uhr: Hl. Messe, anschl. Seniorenclub im Kollegium

19.30 Uhr: Jugendmesse im Ministrantenheim

Freitag, 18. Dez.: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE

9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle

19 Uhr: Bußfeier im Advent (Wortgottesdienst und
Kommunionfeier, die Abendmesse entfällt), anschl.

bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden vor dem ausgesetzten
Allerheiligsten

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien,
Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25

Für den Inhalt verantwortlich: Dipl. Ing. H. Schenk, 8., Langeg. 10, 43 17 875

P F A R R V E R S A M M L U N G - Antworten der Pfarrgemeinde auf die in Gruppenarbeit gestellten Fragen:

WELCHE ZEICHEN DER HOFFNUNG ERLEBE ICH IN MEINER PFARRGEMEINDE?

Kindergarten - verborgene Hilfeleistungen - viele Aktivitäten - Pfarrversammlung - Wochenspiegel - Gebetsstunde - Tischmütter - Bibelrunde - Jugendarbeit - Zusammengehörigkeitsgefühl - Pfarrcafé - Kirtag - Flohmarkt - Abendmessen - Familienmessen - Jugendmessen - Jungscharlager - Predigten - Seniorenausflüge und -ferien - Geburtstagsbriefe - Pfadfinder - Frauenarbeit - Komplet.

SEHE ICH ANZEICHEN VON HOFFNUNGSLOSIGKEIT IN DER PFARRGEMEINDE? WELCHE?

Hausbesuche fehlen - zu wenig religiöse Literatur wird gelesen - Kontaktlosigkeit - zu wenig Mitarbeiter, immer dieselben - Altenbetreuung könnte besser sein - Klikenbildung - Generationsunterschiede - Engagierte sind überfordert - Ausschüsse existieren nicht - zu wenig Schulung - Breitenwirkung fehlt - Passivität - Bequemlichkeit - kein Priesternachwuchs - Koordination fehlt.

WÜNSCHE: Mehr Kontakt - Priester sollten mehr fördern - Angebote für Weiterbildung im Glauben - häufiger Jugendmessen: jeden Sonntag, einmal wochentags, weniger Sonntagsmessen. H.Str.

DREIKÖNIGSAKTION 1982 DER KATH. JUNGSCHAR - UNTERWEGS VON MENSCH ZU MENSCH

Zwischen Weihnachten und Epiphanie (6. Jänner) sind wieder die Sternsinger unterwegs. Sie kommen ins Haus und machen mit ihren Liedern und Sprüchen auf die Geburt Christi aufmerksam. Sie sammeln Geld und alle wissen: das gehört für die Mission!

Wir suchen Buben und Mädchen, die vom 3. bis 6. Jänner 1982 bei den Sternsängern mitmachen wollen, sowie Begleitpersonen, die einen oder mehrere Tage Zeit für die Mission opfern wollen. Meldungen bitte in der Pfarrkanzlei, Tel. 42 04 25. Günther Wenz

NEUE KURSE!

Auf mehrfachen Wunsch werden im neuen Jahr wieder Kurse stattfinden, vorausgesetzt, daß sich genügend Teilnehmer bis Weihnachten in der Pfarrkanzlei anmelden:

- a) MÜTTERSEMINAR: "Pubertätsprobleme - praktisch bewältigt" - ab Ende Februar, 8 Donnerstagvormittage von 9 - 11 Uhr.
- b) "Selbstbewußtsein kann man lernen" 8 x 2 Stunden, vormittag, nachmittag oder abends
- c) Krankenhilfekurs des Wiener Roten Kreuzes, 4 x 2 1/2 Stunden, entweder 15 oder 18 Uhr.

Genaueres im nächsten Wochenspiegel oder in der Pfarrkanzlei, 42 04 25.

ADVENTVERANSTALTUNGEN:

Donnerstag, 17. Dezember, 18.30 Uhr, Pfarre St. Thekla, 4., Ziegelhofengasse 2: STIMMUNG IM ADVENT mit Marianne Nentwich (Werke von Andrejew, Eichendorff, Storm, Czokor u.a.) und Ingrid Kainz, Klavier, Roland Horvath, Horn. Mindestspende S 80,--, Jugendliche bis 18 J. S. 20,-- Karten in der Pfarrkanzlei Maria Treu oder im Café Maria Treu erhältl.

Donnerstag, 17. Dezember, 20 Uhr, in unserer Kirche: ADVENTMUSIK von J.S. Bach und A. Heiller. Chor und Ensemble der Basilika Maria Treu, mit Peter Planyavsky. Leitung: Gerhard Kramer

OPEL REKORD-D-CARAVAN 1900, 5-türig, Baujahr 1976, aus Erstbesitz, 60.000 km, Garagengepflegt, ÖAMTC-geprüft, erstklassiger Zustand, um S 39.000,-- zu verkaufen. Auskunft: Tel. 42 39 483.

SONNTAG, 13. DEZEMBER: SAMMLUNG FÜR DIE AKTION "BRUDER IN NOT"

KONKRET GEFRAGT

Man trat
für die unterentwickelten Völker ein.
Man sprach
von notwendigen sozialen Reformen.
Man forderte
Maßnahmen und Gesetzesnovellen.
Man betonte
die Einheit im Grundsätzlichen.
Man war sich
über die Verpflichtung zur Menschlichkeit im klaren.
Man verweilte
mit Genuß beim Allgemeinen.
Als einer konkret fragte,
wer denn jetzt bereit sei und
wofür er sich einsetzen lasse,
entschuldigte sich
einer nach dem andern:
So war es nicht gemeint.

Dirnbeck/Gutl

WIE KAM ES ZUR AKTION "BRUDER IN NOT" IN UNSERER DIÖZESE ?

Einige erinnern sich noch, daß in den 60er-Jahren die Aktion "FLORES" gestartet wurde. Missionare aus Österreich waren dort tätig, vom Orden des Göttlichen Wortes, uns allen bekannt mit seinem Zentrum St. Gabriel. Ein Boot wurde gekauft und vieles andere mehr. Dann war es still um diese Aktion.

Das Zentrum des Apostolats sollte gebaut werden. Die Männerbewegung entsann sich ihrer Aufgabe, der Sorge um Apostolatseinrichtungen im In- und Ausland. Gern nahm sie die Bitte auf, und die erste Aktion unter dem Motto "HILF MIT DEINER SPENDE DEN BAU VOLLENDEN" - hier war das Zentrum des Apostolats am Stephansplatz gemeint - verhallte nicht ohne Echo. S 200.000,-- waren damals das erste Ergebnis. Mit diesem symbolischen Akt beginnend, den die Diözese mit hohen Beiträgen zu Ende führte, nahm die Aktion kontinuierlich ihren Anfang. Der damalige Männersekretär Stich war einer, der die Aktion immer vorantrieb. Viele Ehrenamtliche standen ihm zur Seite und versuchten, die Aktion zu vergrößern, das Sammelergebnis zu verbessern. Sie alle waren sich bewußt, daß der Hilfe nie genug sein kann. Schallplatten wurden aufgelegt, um hier nur etwas zu nennen. Immer wieder wurde geholfen, wo oft die Männerbewegung die letzte Rettung war - die Aktion "Bruder in Not" - bis auf die heutigen Tage.

Von der kleinen Aktion - S 200.000,-- zu Ende der 60er-Jahre - ist eine Aktion mit einem Sammelergebnis von S 2,100.000,-- geworden. Diese Aktion ist nicht mehr wegzudenken, da sie für viele die letzte Hoffnung ist; viele, die hoffen und überzeugt sind, daß es in dieser Welt noch Gerechtigkeit gibt. "Zur Gerechtigkeit beitragen" ist das Motto dieser Aktion. Helfen wir, daß die Menschen, geprägt von der Hoffnung, nicht vergeblich hoffen. Daß für diese Menschen die Kirche in allen ihren Ausformungen und in allen ihren Elementen ein Ort der Hoffnung bleibe.

WAS BISHER GESCHAH:

Sammelergebnisse der letzten Jahre in der Erzdiözese Wien:

1978	S 1,900.000,--
1979	S 2,100.000,--
1980	S 2,100.000,--

Laut Beschluß der Diözesanleitung der Kath. Männerbewegung werden 50% des Sammelergebnisses für Projekte in der Erzdiözese Wien und 50% für Projekte der Entwicklungshilfe aufgewendet.

EINIGE AUS DER VERGANGENEN AKTION GEFÖRDERTEN PROJEKTE:

Unterstützung für die Pfarre Salita in Ecuador:

Ein Priester aus unserer Diözese, Pfarrer Heissenberger, ist seit Jahren dort tätig. Ein weiterer Priester, Pfarrer Leuthner, der bisher Männerseelsorger im Vikariat Unter dem Manhartsberg war, wird ihn in seiner Arbeit unterstützen. Die Männerbewegung kennt dieses Projekt und hilft, daß Pfarrer Heissenberger mit Unterstützung der Brüder in der Heimat sein großes Werk der Mission weiterführen kann.

Unterstützung für die Diözese Arica in Chile:

Mit relativ wenig Geld können mehrere Dinge zugleich erreicht werden: Durch Zur-Verfügung-Stellung von Baumaterial wird Menschen Arbeit angeboten, die sonst keine Arbeit hätten. Sie errichten unter der Anleitung von Missionaren und Entwicklungshelfern Schulgebäude. Diese Schulgebäude ermöglichen den Kindern der Armen und Ärmsten, oft ausgesetzten Kindern, lesen und schreiben zu lernen. Außerdem bieten diese Schulgebäude den Kindern einen Unterschlupf und ein Dach über dem Kopf, wo sie die Nacht verbringen können. Diese Kinder sind oft aus der Gosse aufgelesen, ausgesetzt, heimatlos, schlafen im Freien und wissen nicht, wovon sie morgen leben sollen.

Arbeitsgemeinschaft Entwicklungshilfe der Katholischen Aktion:

Diese Arbeitsgemeinschaft ist bemüht, Entwicklungshelfer zu werben und sie während ihres Einsatzes zu betreuen. Besonderes Anliegen ist es aber, die zurückgekehrten Entwicklungshelfer zu fördern, ihnen zu helfen, wieder eine Beschäftigung zu finden und ihnen Ersthilfe bei der Wohnungssuche zu bieten. Dazu sind außer persönlichem Engagement und Einsatz der Verantwortlichen auch finanzielle Mittel nötig.

Bootsflüchtlinge unterwegs:

Menschen ohne Heimat - niemand will sie. Österreich hat sie aufgenommen, wie viele vor ihnen und voraussichtlich wie viele, die nach ihnen kommen. Wir haben ihnen Wohnung gegeben, Arbeit, und versuchen, ihnen eine Heimat zu sein. Dank der Initiative der Männerbewegung konnte dieses große Werk überhaupt erst begonnen werden. Die Vietnam-Flüchtlinge in Österreich werden in den diversen Pfarren unserer Diözese aufgenommen und betreut. All dies geschieht im Rahmen der Katholischen Aktion und in Zusammenarbeit mit der Caritas. Die Arbeitsgemeinschaft Entwicklungshilfe und die Caritas gemeinsam betreuen diese Vietnam-Flüchtlinge.

Bibelaktion:

Vielfältig sind die Anforderungen aus dem In- und Ausland an die Bibelaktion. Wir konnten noch in jedem Fall helfen. Wie weit und wie lange hängt vom Ergebnis der Aktion "Bruder in Not" ab.

WEITERE AKTIONEN:

Ein Lichtstromaggregat für die Kopten wurde besorgt und das Afro-Asiatische Institut und das Mutter- und Kindheim des diözesanen Hilfsfonds für Schwangere in Notsituationen unterstützt.

Die Bitte der Katholischen Männerbewegung zur Sammlung der Aktion

"BRUDER IN NOT" am Sonntag, dem 13. Dezember 1982:

H E L F E N S I E U N S H E L F E N !

Pfarrkalender: Sonntag, 13. Dezember: 3. ADVENTSONNTAG (GAUDETE)

L 1: Jës 61,1-2a.10-11; L 2: 1 Thess 5,16-24; Ev: Joh 1,6.8.19-28
10 Uhr: Familienmesse, anschl. Pfarrcafé im Pfarrheim
SAMMLUNG DER AKTION "BRUDER IN NOT"

Freitag, 18. Dez.: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE

9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle
19 Uhr: Bußfeier im Advent (Wortgottesdienst und Kommunion-
feier, die Abendmesse entfällt), anschließend

bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

Samstag, 19. Dez., 18 Uhr: Feierliche Adventvesper mit Meditation

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchl. Nachtgebet (Komplet)

Sonntag, 20. Dezember: 4. ADVENTSONNTAG

L 1: 2 Sam 7,1-5.8b-11.16; L 2: Röm 16,25-27; Ev: Lk 1,26-38

Männer: Montag, 14. Dez., 19.45 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim

Thema: "Erkenntnisse und Impulse aus der Pfarrversammlung"

Frauen: Dienstag, 15. Dez., 15.30 Uhr: Geburtstagsparty (0-6 J.) im Pfarr-
heim. Dazu sind auch alle anderen Kinder herzlich eingeladen.

Donnerstag, 17. Dez., 8 - 12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministr.heim

Freitag, 18. Dez., 19 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-VS

Bibelrunde: Mittwoch, 16. Dez., 10 Uhr im Pfarrheim (Adventlesungen aus
Deuterocesaja)

Seniorenclub: Donnerstag, 17. Dez., 15 Uhr: Heilige Messe, anschl. um
15.45 Uhr: Seniorenclub im Kollegium

Jugendmesse: Donnerstag, 17. Dez., 19.30 Uhr; im Ministrantenheim.

Pfarrjugend, Jugendtreffpunkt, Jungschar, Pfadfinder: wie in den Vorwochen

S a m m e l e r g e b n i s : Kirchendach (6.12.) S 14.062,85
Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

31. DEZEMBER - EIN WICHTIGER TERMIN! Viele Katholiken haben, wie in den
vergangenen Jahren, ihren KIRCHENBEITRAG pünktlich geleistet. Ihnen sei
im Namen des Bischofs und im Namen der Kirche von Wien herzlich gedankt.
Sie wissen alle, wie sehr die Kirche auf diese materiellen Zuwendungen
angewiesen ist.

Manche sind mit der Zahlung des Kirchenbeitrags allerdings in Verzug ge-
raten. Es mag dafür gewichtige Gründe geben. An diese Brüder und Schwestern
geht die Bitte, sich die paar Minuten Zeit zu nehmen und sich noch vor
dem 31. Dezember 1981 mit der KIRCHENBEITRAGSSTELLE ALSERGRUND, 1090 Wien,
Boltzmanngasse 7, Tel. 31 46 81, in Verbindung zu setzen. Sicher läßt sich
ein Modus vereinbaren, noch ausstehende Zahlungen etwa in Form von Raten
nachzuholen. Für alle Mühe und für jedes Opfer dankt Ihnen Ihr Bischof!

Pfarrer P. Clemens Schober

ADVENTVERANSTALTUNGEN:

Donnerstag, 17. Dez., 18.30 Uhr, Pfarre St. Thekla, 4., Ziegelhofengasse 2:
STIMMUNG IM ADVENT mit Marianne Nentwich

Donnerstag, 17. Dez., 20 Uhr, in unserer Kirche: ADVENTMUSIK
Näheres entnehmen Sie bitte den ausgehängten Plakaten!

WIR SUCHEN HELFER, die bereit und in der Lage sind, Pfarrangehörigen
in Pensionisten- und Pflegeheimen in den Tagen vor Weihnachten einen
Besuch zu machen und mit einem Geschenkpackchen der Pfarre ein wenig
Freude zu bereiten. Meldungen in der Pfarrkanzlei, 42 04 25.

Schwester Therese

POLEN RUFT UM HILFE: "Rettet uns vor dem Verhungern! WEIHNACHTSAKTION:
Lebensmittel für Polen, Geldspenden in der Pfarrkanzlei zu hinterlegen.
Näheres auf den Plakaten. P. Schober

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien,
Piaristengasse 43. Tel. 42 04 25.

Für den Inhalt verantwortlich: Dipl. Ing. H. Schenk, 8., Langeg. 10, 43 17 875

DIE PFARRVERSAMMLUNG BEGINNT ZU WIRKEN! Es haben sich Menschen gefunden, die etwas tun wollen - aber was? Hier einige Anregungen (nach den drei Grundfunktionen der Gemeinde):

1. Verkündigung

- a) Öffentlichkeitsausschuß: Schaukastengestaltung, Kontakt zu Massenmedien und Bezirksvertretung, Pfarrblatt, Informationen sammeln
- b) Kindergarten- und Jugendausschuß: Kontakt zu Eltern, Planung
- c) Tischmütter, Firmhelfer

2. Liturgie

- a) Lektor, Kantor, Ministrant, Kirchenchor
- b) Kirchenpflege, Blumen
- c) Hilfe bei der Kindermesse, Familienmesse, Pfarrcafé, Sternsinger
- d) Liturgieausschuß: Vorbereitung der Gottesdienste

3. Diakonie (Caritas)

- a) Hausbesuche: Geburtstag, Kranke, Neugetaufte
- b) Auto für verschiedene Dienste
- c) Caritasausschuß (Mitarbeit und Planung)
- d) Hilfe bei Kranken (einkaufen, kochen, bügeln, abholen zur Kirche ...) und in der Pfarre (Erstkommunion, Flohmarkt, Weihnachtsbasar ...)

NEUE KURSE!

Auf mehrfachen Wunsch werden im neuen Jahr 1982 wieder Kurse stattfinden, vorausgesetzt, daß sich bis Weihnachten genügend Teilnehmer anmelden:

- a) MÜTTERSEMINAR: neuer Kurs ab Ende Februar 1982: 8 Donnerstagvormittage 9 - 11 Uhr (Kinderbetreuung gratis!) im Pfarrheim.
Thema: "Pubertätsprobleme - praktisch bewältigt"
Leitung: Christine Hietler. Kursbeitrag S 250,-- (für Mitglieder der Kath.Frauenbewegung und des Kath.Familienverbandes S 150,--)
- b) SELBSTBEWUSSTSEIN KANN MAN LERNEN: 8 x 2 Stunden, entweder vormittags oder nachmittags oder abends, Beginn jederzeit möglich (wahrscheinlich Ende Februar 1982). Teilnehmeranzahl 8 - 10
Kursbeitrag S 200,-- (für Mitglieder der KFB S 150,--)
- c) KRANKENHILFEKURS DES WIENER ROTEN KREUZES: 4 x 2 1/2 Stunden, entweder 15 oder 18 Uhr, beinhaltend: Krankenbeobachtung, richtige Lagerung von Kranken, Körperpflege, richtige Ernährung, einfache Behandlungen, Hausapotheke. Beginn jederzeit möglich, wahrscheinlich Mitte Jänner 1982. Mindestzahl der Teilnehmer: 20.
Kursbeitrag S 160,--

H.St.

STERNSINGER FÜR DIE DREIKÖNIGSAKTION 1982 GESUCHT!

Wir suchen noch Buben und Mädchen, die vom 3. - 6. Jänner 1982 bei den Sternsängern mitmachen wollen, sowie Begleitpersonen, die einen oder mehrere Tage Zeit für die Mission opfern wollen.
Meldungen bitte in der Pfarrkanzlei, Tel. 42 04 25.

Wir bitten Familien, zwischen 3. und 6. Jänner eine Sternsingergruppe (4 Kinder und eine Begleitperson) an einem von Ihnen angegebenen Tag zum Mittagessen einzuladen. Wer unseren Sternsängern diese Freude bereiten will, bitten wir möglichst bald Namen, Adresse und Tel.Nr. in der Pfarrkanzlei anzugeben. Im voraus herzlichen Dank! Günther Wenz

Garconnière im 8. oder 9. Bezirk zu mieten gesucht. Anruf erbeten in der Pfarrkanzlei, Tel. 42 04 25

Wer braucht einen Rollstuhl? Billig abzugeben.
Auskunft Tel. 95 70 023 abends.

Pfarrkalender: Sonntag, 20. Dezember: 4. ADVENTSONNTAG

L 1: 2 Sam 7,1-5.8b-11.16; L 2: Röm 16,25-27; Ev: Lk 1,26-38

Donnerstag, 24. Dezember: HEILIGER ABEND

16 Uhr: Vorabendmesse von Weihnachten

L 1: Jes 62,1-5; L 2: Apg 13,16-17.22-25; Ev: Mt 1,1-25

Die Abendmesse entfällt!

23.40 Uhr: Alpenländische Weihnachtslieder (Kirchenchor)

Freitag, 25. Dezember: HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN (Christtag)

Gottesdienstordnung wie an Sonntagen

0 Uhr: Erste Weihnachtmesse (Mitternachtsmesse)

L 1: Jes 9,1-6; L 2: Tit 2,11-14; Ev: Lk 2,1-14

Lesungen der hl. Messe am Morgen des Hochfestes:

L 1: Jes 62,11-12; L 2: Tit 3,4-7; Ev: Lk 2,15-20

10 Uhr: Feierliches Hochamt (Orgelsolomesse von Mozart)

L 1: Jes 52,7-10; L 2: Hebr 1,1-6; Ev: Joh 1,1-18

Kindermesse in der Schmerzenskapelle!

Samstag, 26. Dezember: HOCHFEST DES HEILIGEN STEPHANUS

Gottesdienstordnung wie an Sonntagen

L 1: Sir 51,1-12ab; L 2: Apg 6,8-10;7,54-59; Ev: Mt 10,17-22

Sonntag, 27. Dezember: FEST DER HEILIGEN FAMILIE

L 1: Sir 3,3-7.14-17a; L 2: Kol 3,12-21; Ev: Lk 2,22-40

Mittwoch, 30. Dez., 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

Donnerstag, 31. Dez., 18 Uhr: Dankfeier zum Jahresabschluß

(Dank- und Bittgebet, Predigt und Tedeum)

19 Uhr: Vorabendmesse zum Hochfest am 1. Jänner

Freitag, 1. Jänner: HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA - WELTFRIEDENSTAG

L 1: Num 6,22-27; L 2: Gal 4,4-7; Ev: Lk 2,16-21

Gottesdienstordnung wie an Sonntagen!

Samstag, 2. Jänner, nach der 8 Uhr-Messe: Sendungsfeier der Sternsinger

18.30 Uhr: Abendandacht

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchl. Nachtgebet (Komplet)

Sonntag, 3. Jänner: 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

L 1: Sir 24,1-2.8-12; L 2: Eph 1,3-6.15-18; Ev: Joh 1,1-18

SAMMLUNG FÜR DAS KIRCHENDACH

S a m m e l e r g e b n i s : Aktion "Bruder in Not" (13.12.) S 10.770,71
Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

STERNSINGER FÜR DIE DREIKÖNIGSAKTION 1982 GESUCHT!

Wir suchen noch Buben und Mädchen, die vom 3. - 6. Jänner 1982 bei den Sternsängern mitmachen wollen, sowie Begleitpersonen, die einen oder mehrere Tage Zeit für die Mission opfern wollen.
Meldungen bitte in der Pfarrkanzlei, Tel. 42 04 25.

Wir bitten Familien, zwischen 3. und 6. Jänner eine Sternsingergruppe (4 Kinder und eine Begleitperson) an einem von Ihnen angegebenen Tag zum Mittagessen einzuladen. Wer unseren Sternsängern diese Freude bereiten will, bitten wir möglichst bald Namen, Adresse und Tel.Nr. in der Pfarrkanzlei anzugeben. Im voraus herzlichen Dank! Günther Wenz

WIR WÜNSCHEN IHNEN ALLEN EIN FROHES UND GESEGNETES WEIHNACHTSFEST!

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25

Für den Inhalt verantwortlich: Dipl.Ing.H.Schenk, 8.,Langeg.10, 43 17 875

EHRE SEI GOTT IN DER HÖHE

Alle Jahre wieder singt es aus den Geschäften,
Chefs verkünden dein Evangelium
mit Glitzersternen und Schallplatten.
Warenhaus-Könige aus dem Abendland
bringen dir Flimmer und Kilowatt dar.
Nachfahren der Hirten
staunen das Marzipankind an.
Du bist populär in diesen Tagen,
denn wir machen Reklame mit dir.
Die Post macht Überstunden
und die Armen trinken Bohnenkaffee.
Wir sind nett zueinander -
bis zum 27. Dezember, morgens acht Uhr. -

Bewahre mich davor, dich anderswo zu suchen,
als wo du zu finden bist:
Im Menschen, dem armen, mißachteten, einsamen.
Mach mir Mut und meinen Glauben größer.
Dann werden die Menschen erkennen,
daß du Mensch geworden bist,
wenn ich mehr Mensch bin.
Laß mich mein Menschsein zeigen in Anstand,
Rücksichtnahme, Nächstenliebe,
Wahrhaftigkeit und Gerechtigkeit.
Du bist Mensch geworden,
nun kann auch ich "ein Mensch" sein.
Hilf du mir dazu.

Pereira "Jugend mit Gott"

ZUM NEUEN JAHR

Nur wenigen gelingt es, der vor dem Jahresende üblichen Hektik zu entkommen. Die Ereignisse in der Welt und um uns überstürzen sich. Manchmal wird es dann nach Weihnachten stiller. Und es ist gut so. Wir betrachten uns selbst und unsere Situation in dieser Welt. Wir sind in einem Teufelskreis, aus dem auszubrechen unmöglich erscheint. Und außerdem - was würden die Leute sagen.

Es ist richtig, daß viele Entwicklungen in dieser Welt nicht von uns als Einzelwesen beeinflußt werden können. Das müssen wir anerkennen. Daher ist es auch nicht möglich, die Welt zu verbessern. Aber wir können Einfluß nehmen auf unser eigenes Leben in dieser Welt. Wir können uns aus dem Teufelskreis herausbewegen, indem wir einfach nicht alles, was uns vorgegeben wird, hinnehmen.

Seit Jahrtausenden gibt es die zehn Gebote, die sich als Spielregeln für das Zusammenleben der Menschen bewährt haben. Die Negation, das Nichtbeachten dieser Regeln hat immer wieder zum Zerfall der Person, ja ganzer Völker geführt. Die zerstörende Wirkung der Unwahrheit, der Unreinheit, der Lieblosigkeit und Selbstsucht haben wir alle am eigenen Leib erfahren. Manchmal vielleicht nur in der Form, daß wir nicht mehr froh sein können, oder - noch schlimmer - daß wir gar nicht mehr merken, daß wir nicht mehr froh sein können.

Stille, um das festzustellen und Mut, um die Richtung unseres Lebensstiles zu ändern - das wünschen wir unseren Lesern.

V o r s c h a u :

Dienstag, 5. Jänner, 18.30 Uhr: Weihe von Wasser, Weihrauch und Kreide
19 Uhr: Vorabendmesse zum Hochfest

Mittwoch, 6. Jänner: HOCHFEST DER ERSCHEINUNG DES HERRN (Missionsfest der Kirche), Gottesdienstordnung wie an Sonntagen

Donnerstag, 7. Jänner, 19.30 - 20.30 Uhr: Beten um geistliche Berufe

Freitag, 8. Jänner, 9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle

Sonntag, 10. Jänner, 10 Uhr: Familienmesse, anschl. Pfarrcafé im Pfarrheim